

Ruhestandsplanertipp März 2010

## **Der Ruhestandsplaner-Tipp**

Präsentiert von Christoph Baldrich, dem ersten Ruhestandsplaner im Kreis Hildburghausen

Als Ruhestandsplaner haben wir eine sehr große Verantwortung, die finanzielle Unabhängigkeit unserer Klienten bis ins hohe Alter zu verwirklichen und zu sichern. Ein wichtiger Tipp dafür ist das Schaffen einer stets ausreichenden Liquidität.

Bei der Ruhestandsplanung konzentrieren wir uns dabei auf zwei Bereiche: den Vermögensaufbau und die Vermögenssicherung, beides sowohl in der sogenannten Aktiv- als auch in der Ruhestandsphase. Dazu kommt die Aufklärung über und die Verwirklichung der existentiellen Grundsicherung.

Jedem Bürger sollten aufgrund der demografischen Entwicklung in Deutschland einige entscheidende Punkte klar werden. Neben den Zielen, immer – auch im hohen Alter – ausreichend Kapital zu haben für die Dinge des täglichen Bedarfs, zielt eine professionelle Ruhestandsplanung weiter. Mit ihr wird ermittelt, welche individuell notwendige Rendite der Betroffene erzielen muss, um grundsätzlich überhaupt eine Chance zu haben, nach Steuern, Inflation und zusätzlich entstehenden außergewöhnlichen Ausgaben ein ausreichendes Einkommen im Ruhestand und zwar bis ins hohe Alter zu erzielen.

Daraus ergibt sich eine zwingende Notwendigkeit der ausführlichen anlage- und anlegergerechten Beratung und Aufklärung, über jegliche Chancen und Risiken, bevor irgendeine Entscheidung über eventuelle Anlage- oder Produktlösungen getroffen werden sollte.

Aktuell verweisen Testergebnisse der Stiftung Warentest immer wieder auf mangelhafte Beratung durch Banken und Sparkassen. Dabei ist an sich jedem die Ursache dieser Testergebnisse klar. Produkthanbieter sind naturgemäß daran interessiert, ihren Umsatz zu steigern. Dies kann man also keiner Bank vorwerfen.

Im Interesse der Anleger fordern wir Ruhestandsplaner jedoch durch unseren Verband (Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland e.V.) deswegen eine entsprechend strenge gesetzliche Regelung hinsichtlich einer zu erbringenden erkennbaren Beratungsleistung, wie wir sie in unserer Satzung als Reglement festgeschrieben haben.

### **Ein aktueller Ruhestandsplaner-Tipp, mit dem Sie einen Fehler verhindern, der Sie massiv Geld kosten oder Ihre finanzielle Freiheit einschränken könnte.**

Wurden Ihnen schon einmal von Ihrer Bank während der Laufzeit unkündbare Anlageformen angeboten, die Ihre Liquidität teilweise viele Jahre binden? Anlageformen wie Sparbriefe, Beteiligungen an geschlossenen Fonds, und so weiter?

Stellen Sie sich selbst die Frage: Welchen Anteil Ihres Geldes würden Sie aufgrund eines scheinbar lukrativen höheren Zinses in eine Anlage zu investieren, bei der Sie in Kauf nehmen müssten, während der Laufzeit nicht mehr über das gesamte Kapital, oder Teile des Geldes verfügen zu können? Die Hälfte Ihres Vermögens?

Jetzt stellen Sie sich die Frage, wie viel Geld Sie unverrückbar gebunden haben wollten zu dem Zeitpunkt, an dem Sie erfahren, dass Sie oder ein Familienmitglied schwer oder gar lebensbedrohlich erkrankt sind?

Oft erleben wir in unserer Praxis als Ruhestandsplaner das für einen derartigen Fall keine ausreichende Liquidität vorhanden ist. Das Geld ist zwar da, jedoch nicht verfügbar. Und die Menschen betrachten im Nachhinein die Festanlage als unglückliche Entscheidung, zumal in einem solchen Falle oftmals ein teurer Kredit bei der gleichen Bank aufgenommen werden muss die das Guthaben nicht freigibt, obwohl an sich Geld da ist.

Natürlich müssen Sie eine lebenslange Anlagestrategie fahren, die Ihnen wenigstens eine Chance bietet, eine ausreichende, individuell notwendige Rendite zu erzielen. Das Kapital sollte jedoch im Notfall wenigstens teilweise verfügbar sein, oder als monatliches Zusatzeinkommen verwandt werden können. Eine komplette, oder anteilig hohe Festschreibung oder Kapitalbindung ist viel zu riskant.

Der beste Weg all dies genau zu planen besteht darin, eine ausführliche Ruhestandsbilanz erstellen zu lassen, um einen Überblick über Kapitalbedarf und notwendige Strategie zu erhalten. Werden Sie aktiv, rufen Sie uns an.

Weitere Informationen zum Thema Ruhestandsplanung erhalten Sie bei einem persönlichen Kennenlernertermin, auf unserer Website [www.baldrich-ruhestandsplanung.de](http://www.baldrich-ruhestandsplanung.de), oder auf der Seite unseres Verbandes, [www.bdrd.de](http://www.bdrd.de) . Wir freuen uns auf Sie!  
Kontakt

**Zentrum für Ruhestandsplanung Südthüringen**

**Christoph Baldrich**

Neulehen 8, 98673 Eisfeld

T: 03686-301065

F: 03686-300011

e.mai.: [info@baldrich-ruhestandsplanung.de](mailto:info@baldrich-ruhestandsplanung.de)